

Carl Dahlhaus

Alte Musik

Musiktheorie bis zum 17. Jahrhundert –
18. Jahrhundert

Herausgegeben von Hermann Danuser

in Verbindung mit
Hans-Joachim Hinrichsen und Tobias Pleburch
Redaktion: Burkhard Meischein



Laaber

Inhalt

I. Musiktheorie bis zum 17. Jahrhundert

1. Untersuchungen über die Entstehung der harmonischen Tonalität	11
Einleitung	11
I. Theorie der harmonischen Tonalität	13
Tonalität und Harmonik	13
Exkurs über den Harmoniebegriff	23
Tonart und Stufengang	26
Deutungen der Kadenz	39
Die Funktionstheorie	45
System und Geschichte	56
II. Intervallsatz und Akkordsatz	63
Zur Terminologie	63
Das Gegenklangprinzip	67
Zur Harmonik des 15. Jahrhunderts	79
Satztypen und -formeln des 15. und 16. Jahrhunderts	92
Die Entwicklung der Akkordtheorie	108
Zur Dissonanztechnik des frühen 17. Jahrhunderts	118
Generalbaß-Harmonik	134
Nebenordnung und Subordination	140
III. Modus und System	151
Tonart und Skala	151
Zur Entwicklung des Tonsystems	159
Modale Mehrstimmigkeit	185
Klauseldisposition und Tonartenverwandschaft	204
Zwischen Modalität und Dur-Moll-Tonalität	223
IV. Analysen	236
Josquin des Prez: Motetten	236
Marco Cara und Bartolomeo Tromboncino: Frottole	263
Claudio Monteverdi: Madrigale	271
Literaturverzeichnis	302

2. Die Figurae superficiales in den Traktaten Christoph Bernhards	308
3. Die Termini Dur und Moll	312
4. Christoph Bernhard und die Theorie der modalen Imitation	329
5. Cribrum musicum. Der Streit zwischen Scacchi und Siefert	345
6. Zur chromatischen Technik Carlo Gesualdos	351
7. Zur Akzidentiensetzung in den Motetten Josquins des Prez	369
8. Tonsystem und Kontrapunkt um 1500	384
9. Zur Rhythmik und Metrik um 1600	396
10. Gesualdos manieristische Dissonanztechnik	416
11. Relationes harmonicae	426
12. Musikalischer Humanismus als Manierismus	445
13. „Zentrale“ und „periphere“ Züge in der Dissonanztechnik Machauts	454
14. „Ecco mormorar l'onde“. Versuch, ein Monteverdi-Madrigal zu interpretieren	474
15. Zur Geschichtlichkeit der musikalischen Figurenlehre	493
16. Seconda pratica und musikalische Figurenlehre	502
17. Die Tactus- und Proportionenlehre des 15. bis 17. Jahrhunderts	512
18. Zur Harmonik des 16. Jahrhunderts	540
19. Die maskierte Kadenz. Zur Geschichte der Diskant-Tenor-Klausel	549

II. 18. Jahrhundert

1. Versuch über Bachs Harmonik	561
2. Bach und der lineare Kontrapunkt	582
3. Der rhetorische Formbegriff Heinrich Christoph Kochs und die Theorie der Sonatenform	605
4. „Dritte Themen“ in Clementis Sonaten? Zur Theorie der Sonatenform im 18. Jahrhundert	628
5. Europäische Musikgeschichte im Zeitalter der Wiener Klassik	645
6. Einleitung zu: Die Musik des 18. Jahrhunderts	661
7. Die italienische Instrumentalmusik als Emigrantenkultur	728
8. Revolutionsoper und symphonische Tradition	735
9. Bach und die Idee des Kontrapunkts	746
10. Zum Taktbegriff der Wiener Klassik	751
11. Logik, Grammatik und Syntax der Musik bei Heinrich Christoph Koch	766

III. Editorische Anmerkungen

zu: I. Musiktheorie von der Antike bis zum 17. Jahrhundert	777
zu: II. 18. Jahrhundert.....	786
 Nachwort des Herausgebers	 801
 Sachregister zu „Untersuchungen über die Entstehung der harmonischen Tonalität“	 805
Personenregister	813